

**DAS ENIGMA DES PIKARESKEN – THE ENIGMA OF THE PICAESQUE**  
**TAGUNGSPROGRAMM**

Seminarzentrum der Freien Universität Berlin (L 115/116)  
16.-18. November 2012

FREITAG, 16. NOVEMBER 2012

- 1530        *Ankunft*
- 1600        Begrüßung durch die Organisatoren
- 1630        „Der Schalk im Nacken und den Tod vor Augen. Elemente des Enigmatischen im  
Pikaresken Erzählen.“  
Prof. Dr. Matthias Bauer, Universität Flensburg
- 1715        „Das Enigmatische Selbst. Über den Ich-Erzähler der *novela picaresca*.“  
Prof. Dr. Susanne Zepp, Freie Universität Berlin
- 1800        Podiums- und Publikumsdiskussion
- 2000        *Begrüßungsapéro*

SAMSTAG, 17. NOVEMBER 2012

- 0900        „Rätselhafte Stimmen. Zur ‚pikaresken‘ Erzählung in der Frühen Neuzeit“  
Simon Zeisberg, Freie Universität Berlin
- 1000        „Labyrinthine Peregrinations: On the Ambages of Picaresque Auto(ur)biographies“  
Sarah Wollin, Freie Universität Berlin
- 1100        *Pause*
- 1130        „Herr und Knecht – und Dieb. Lazarillos Strategie des Diebstals, mit Hegel gelesen“  
Andreas Gehrlach, Freie Universität Berlin
- 1230        „*Moll Flanders* and the Enigmatic Signifier“  
Jens Elze, Freie Universität Berlin
- 1330        *Mittagspause*

- 1500 „Yoram Kaniuks *Adam Hundesohn*. Das Lachen des Pikaros und das Enigma  
Auschwitz“  
Andree Michaelis, Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
- 1600 „Pikareske als Transgression in der Shoah-Literatur: Das Enigmatische in der  
Selbstwahrnehmung am Beispiel von Ruth Klügers Autobiographie *weiter leben. Eine  
Jugend*.“  
Rosa Pérez Zancas, Universität de Barcelona
- 1900 *Gemeinsames Abendessen*

SONNTAG, 18. NOVEMBER 2012

- 0900 „Enigmatische Manuskripte auf dem Schreibtisch eines romantischen Taugenichts  
und der blinde Fleck der europäischen Hermeneutiktradition“  
Nora Schmidt, Freie Universität Berlin
- 1000 „Enigmatic Subversions of the Subjective: The Russian Picaresque from Chulkov’s  
*The Mocker* to Gogol’s *Dead Souls*“  
Gautam Chakrabarti, Freie Universität Berlin
- 1100 *Pause*
- 1130 „Japanische Pikareske? Versuch einer Spurensuche und Chronotopie eines  
Erzählstoffes des frühen 19. Jahrhunderts“  
Felix Herrmann, Universität Zürich
- 1230 „Können Sie mir denn diesen Code entschlüsseln? – Ein Enigma in Ilija Trojanows  
pikareskem Roman *Nomade auf vier Kontinenten*“  
Kira Schmidt, University of the Western Cape
- 1230 *Ende des Workshops*